

Name (Person)

Levi, Sali

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/1011677660>

Lebensdaten (kurz)

1883-1941

(akademischer) Titel oder Grad

Dr.

Beruf

Rabbiner

Geschlecht

männlich

Religionszugehörigkeit

Judentum

Eintragsstatus

publiziert

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1883-11-02

Geburtsort

[Walldorf \(Rhein-Neckar-Kreis\)](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1941-04-25

Sterbeort

[Berlin](#)

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1905

Abschluss-Ort

[Erlangen](#)

Hochschule (Abschluss)

[Universität Erlangen \(1743-1961\)](#)

Arbeitsverhältnis**Beschäftigungsangabe**

Zweiter Rabbiner

von

1909

Ort der Anstellung

[Wroc?aw \(dt. Breslau\)](#)

Beschäftigungsangabe

Rabbiner der jüdischen Gemeinde in Mainz

von

1918

bis

1941 ca.

Ort der Anstellung

[Mainz](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Israelitische Religionsgesellschaft Mainz \(1849-1938\)](#)

Art der Beschäftigung

Direktor/in

Beschäftigungsangabe

Schulleiter

von

1934

bis
1936

Ort der Anstellung
[Mainz](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Jüdische Bezirksschule \(Mainz\)](#)

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft
ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)
[Mainzer Altertumsverein \(1906-\)](#)

Art der Mitgliedschaft
Vorsitzende/r / Präsident/in

Institution (Mitgliedschaft)
[Verein zur Pflege Jüdischer Altertümer \(Mainz\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)
1925

Gründung

Art der Gründung
Mitgründer der Volkshochschule

Ort der Gründung
[Mainz](#)

Gründungsjahr
1919

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis
[S. Levi \(Hrsg.\), Beiträge zur Geschichte der ältesten jüdischen Grabsteine in Mainz \(Mainz 1926\).](#)

Kommentar
Mit Link zum Digitalisat

Weitere Informationen

Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Sali_Levi

Kommentar

Wikipedia